



## Motivierender thematischer Elternabend an der Ganerbenschule

**Ca. 50 motivierte Eltern fanden sich am Donnerstagabend, 5. Mai 2022 um 19.30 Uhr im Aufenthaltsraum der Ganerbenschule zur ersten thematischen Elternabend nach der langen „Corona-Phase“ ein. Neben der Schulleitung Herr Schäfer, lauschte auch die Schulsozialarbeiterin Frau Rau dem Vortrag der Präventionsbeauftragten des ZLS, Frau Schäfer von der Zentrale für Schulentwicklung und deren Begleitung Frau Wissgott, zum Thema „Motivation-auch ohne...“**

Wie können wir gemeinsam unsere Kinder in Ihrer Motivation unterstützen, sie aus ihnen herauslocken? Oder was sollten wir lieber vermeiden im Umgang mit Hausaufgaben und Lernstress? Wie schaffen wir es beispielsweise mit einfachen Übungen die Kinder wieder zu fokussieren? Dies ließ Frau Wissgott die ZuhörerInnen selbst, am praktischen Beispiel der 5-zu-1-Methode, erleben. Wie lange sollte ein Kind an den Hausaufgaben sitzen? Wie schafft es das Gehirn dabei, das eben aufgenommene zu speichern? Bei 15 Minuten konzentriertem Arbeiten, können 5 Minuten Pause eingelegt werden. Wird in dieser Zeit zu Tablet, TV oder Handy gegriffen, ist das eben gelernte komplett gelöscht. Durch kurze Bewegungspausen allerdings, kann das Gehirn besser arbeiten und der Lernerfolg

ist somit höher, was wiederum die Eigenmotivation des Kindes stärkt.

Durch viele praktische Beispiele und Fragen der Eltern, wie auch durch den abwechslungsreichen und lebhaften Vortrag der Referentinnen, erlebten die Zuhörer einen kurzweiligen Abend mit vielen neuen Anregungen und Alltagstipps.



Die Reihe der thematischen Elternabende an der Ganerbenschule wird fortgesetzt. Geplant sind pro Schulhalbjahr eine Veranstaltung. Der Elternbeirat legt dabei das jeweilige Thema des Abends fest, je nach Relevanz und Dringlichkeit. Im nächsten thematischen Elternabend wird es voraussichtlich um Lern- und Arbeitstechniken gehen.

Jennifer Rau, Schulsozialarbeiterin der Ganerbenschule

# Der Klassenrat

Der Klassenrat findet in der wöchentlich stattfindenden Klassenratssitzung statt. Ziele des Klassenrates sind, dass das demokratische Miteinander gefördert wird, Schwierigkeiten mit der Zeit möglichst selbstständig bewältigt werden und dass das Zusammenleben in der Klasse dadurch verbessert wird.

Der Klassenrat findet in den Klassen 3 und 4 statt, wobei bereits in den Klassen 1 und 2 eine Anbahnung des Klassenrates durch einen Gefühlskreis stattfindet. Dieser wird verstärkt von der Lehrkraft geleitet, wobei die Schülerinnen und Schüler die vergangene Woche reflektieren. Hierbei gibt es die Kategorien **Danke**, **Wunsch**, **Entschuldigung** und **Lob**.

Bei Danke geht es darum, dass etwas Schönes passiert ist und ein Kind sich bei einer Mitschülerin oder einem Mitschüler dafür bedanken möchte.

Bei dem Wunsch liegt einem Kind etwas auf dem Herzen und dieses Kind äußert gegenüber einer Mitschülerin oder einem Mitschüler einen Wunsch, wie etwas verbessert werden kann.

Bei der Entschuldigung möchte sich ein Kind bei einer Mitschülerin oder einem Mitschüler für das eigene Verhalten entschuldigen.

Beim Lob findet ein Kind etwas toll oder möchte einer Mitschülerin oder einem Mitschüler mitteilen,



dass sie/er etwas besonders gut kann oder etwas Positives gemacht hat.

In den Klassenstufen 3 und 4 wird den Kindern mit fortschreitendem Schuljahr stets mehr Verantwortung übertragen. Dabei wird individuell auf die Klasse eingegangen. Zunächst werden positive Augenblicke der vergangenen Woche rückgemeldet und anschließend entstandene Konflikte geklärt. Mit zunehmender Selbstständigkeit der Verantwortung kann der Klassenrat folgendermaßen umgesetzt werden: Zunächst wird der Klassenrat von einem Kind der Klasse eröffnet. Im Anschluss daran findet eine positive Runde mit stärkenden Augenblicken der vergangenen Woche statt. Danach dürfen die Schülerinnen und Schüler der Klasse mitteilen, ob es in der vergangenen Woche belastende Vorkommnisse gab, welche im Klassenverbund geklärt werden müssen. Hierbei versuchen die Schülerinnen und Schüler selbst Lösungen zu entwickeln, welche verbindlich umgesetzt werden sollen, damit Konflikte dadurch nachhaltig gelöst und geklärt werden. Des Weiteren findet ein Rückblick statt, wie bereits vereinbarte Lösungen umgesetzt werden.

---

## Hallo Kinder!

Hier sind 6 sommerliche Früchte versteckt. Kannst Du sie alle finden?

S	E	N	K	I	R	S	C	H	E	O	N	M	E	L	O	N	E	K
C	K	B	A	K	E	R	D	B	E	E	R	E	O	S	S	E	L	A
H	E	V	E	H	S	A	V	C	L	I	M	A	O	R	A	U	T	Q
N	R	H	E	I	D	E	L	B	E	E	R	E	L	N	T	U	M	S
E	Z	L	O	T	T	E	H	I	M	B	E	E	R	E	L	L	R	I
E	E	S	T	R	U	M	V	O	F	L	S	C	E	R	N	E	D	A
N	R	M	Z	T	U	R	N	E	K	T	A	R	I	N	E	U	M	S

# ZiG - Zeitung in der Grundschule

**ZiG ist ein Projekt von Stimme.de. Hierbei erhalten alle vierten Klassen in einem Zeitraum von 11 Wochen jeden Tag die Heilbronner Stimme. In diesem Jahr nahmen an diesem Projekt 161 Klassen teil. Darunter auch alle Viertklässler der Ganerbenschule.**

Ziel von ZiG ist es, Kindern einen bewussten Umgang mit Nachrichten zu vermitteln, dabei wird gleichzeitig die Lesekompetenz gefördert und es bestehen Anknüpfungspunkte zu vielen weiteren schulischen Bereichen.

Zu Beginn des Projektes hieß es zunächst einmal: Zeitung kennenlernen! Denn das Medium Zeitung ist für einige Kinder doch sehr fern. Aussagen wie „Zeitung ist was für alte Leute!“ oder „Bei uns liest nur die Oma Zeitung!“ sind hier nicht selten. Dazu kommt, dass so eine Zeitung auch einfach echt groß und unhandlich ist. Besonders kompliziert wird es, die Zeitung wieder richtig zu sortieren, wenn sie mal wieder vom zu kleinen Tisch heruntergerutscht ist.

Dennoch fanden die Kinder ihren Spaß daran. Sie testeten aus, wie viele Din A4 Seiten auf eine Zeitungsseite passen, wie reißfest das Papier ist und wie oft es sich falten lässt. Inhaltlich hat sich jedes Kind ein eigenes Thema ausgesucht und dieses über den Zeitraum stetig verfolgt. Aus aktuellen Anlässen entschieden sich viele Kinder dafür, den Ukrainekrieg zu verfolgen. Damit hatten sie eine direkte Quelle, aus der sie täglich neue Informationen über das bewegende Thema entnehmen konnten. Des Weiteren sind einige dem Sport verfallen und verfolgten gespannt die neusten Nachrichten aus Fußball, Handball, Eishockey, etc.

Highlight des Projektes war der Besuch einer Redakteurin, die für jede gesammelte Frage der Kinder eine Antwort fand und einen tollen Einblick in ihren Beruf gab.

Schlussendlich merkten einige Kinder, dass Zeitung auch für junge Menschen sehr interessant sein kann.



# Endlich geht es wieder in die Stadtbücherei!

**Am vergangenen Donnerstag war es wieder so weit: Die Klasse 3a der Ganerbenschule machte sich auf den Weg, um ihre ausgeliehenen Bücher in der Bönninger Stadtbücherei wieder abzugeben und dort gegen andere - spannende oder lustige - Exemplare auszutauschen.**

Das ist für die Kinder nichts Neues, denn der in regelmäßigen Abständen stattfindende Büchereibesuch gehört bereits seit langem zum Schulalltag der Ganerberschülerinnen und -schüler. Denn auf diese Weise sollen einerseits die Leseslust der Kinder geweckt, andererseits aber auch unterschiedliche Kompetenzen gefördert werden, die mit dem Lesen bzw. Ausleihen von Büchern zusammenhängen.

Die Kinder lernen beispielsweise, wie man sich in einer Bibliothek verhält und wie und wo man dort interessante Bücher findet. Die Leiterin der Stadtbücherei Frau Oder veranstaltet für die Kinder aus diesem Grund immer wieder eine Bücherei-Rallye, bei der die Kinder mit viel Spaß erfahren, wie man sich in einer Bücherei orientieren kann.

Das ist inzwischen kein Problem mehr: Die Kinder gehen zielsicher zu den richtigen Regalen, geben sich auch gegenseitig Buchtipps oder raten auch von bestimmten Büchern ab („Das fand ich ziem-

lich langweilig...!“) Viele besitzen inzwischen privat einen Bücherei-Ausweis, um Bücher auch unabhängig von den schulischen Büchereibesuchen ausleihen und lesen zu können.

Außerdem erfahren die Kinder, dass in Büchereien nicht nur Bücher ausgeliehen oder gelesen werden, sondern dass dort auch besondere Veranstaltungen stattfinden, wie beispielsweise Lesungen von Buchautorinnen und -autoren.

Aber natürlich geht es hier auch um das Lesen an sich: Die Lesekompetenz, also die Fähigkeit, einzelne Wörter, Sätze und ganze Texte flüssig zu lesen und im Textzusammenhang zu verstehen, soll gefördert werden.

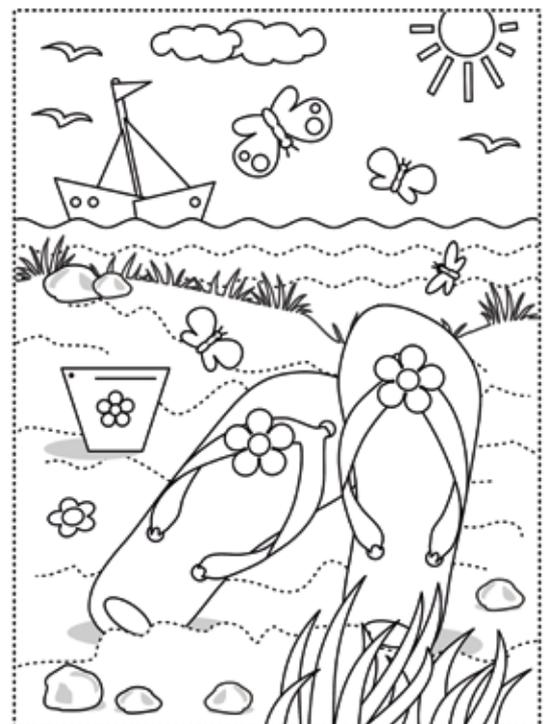
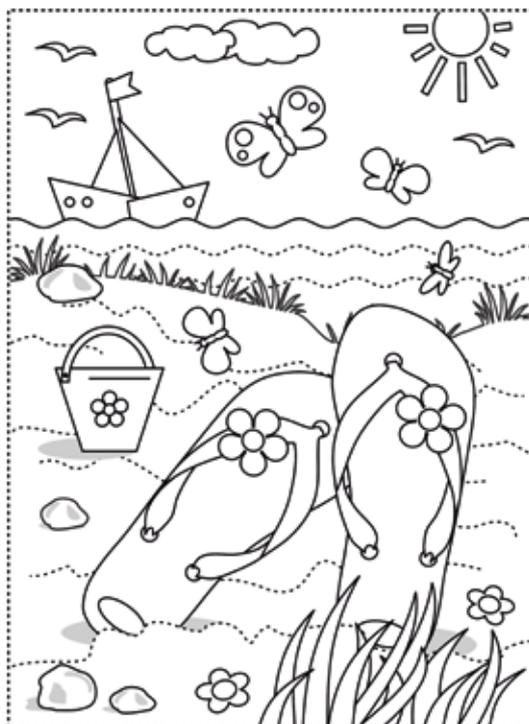
Die ausgeliehenen Bücher werden deshalb im Klassenzimmer am Sitzplatz deponiert und zu verschiedenen Lesezeiten gelesen: In gemeinsamer stiller Lesezeit, als Teil des Wochenplans oder wenn einmal alle anderen anstehenden Aufgaben im Unterricht bereits bearbeitet worden sind.

Aber es wird auch zwischendurch immer mal wieder gefragt: „Darf ich lesen?“, was natürlich ganz genau das ist, was erreicht werden soll: Die Kinder sollen Spaß am Lesen haben!

U. Eisele, Klassenlehrer 3a

**Hallo Kinder!**

Finde die 10 Unterschiede. Viel Spaß!



# Viele Auftritte für die Bläserklasse



**Die Bläserklasse hatte drei Auftritte, auf die sie sehr stolz sein können.**

## **Das Wertungsspiel:**

Beim Wertungsspiel am 14. Mai 2022 haben die Bläserklassen aus Bönningheim, Erligheim und Kirchheim gespielt. Sie wurden von einer professionellen Jury bewertet und bekamen unglaubliche 96 von 100 Punkten. Als Belohnung werden sie an einem Schultag in den Erlebnispark Tripsdrill gehen.

## **Abschlusskonzert:**

Das Kulturwochenende in Bönningheim hat ebenfalls die Bläserklasse aus Bönningheim begonnen. Mit ein paar Ersatzmusikern, aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle, eröffneten sie das Wochenende am 30. Juni 2022 mit ihrem Abschlusskonzert

und haben auch hier noch einmal gezeigt, was sie draufhaben. Mit vielen tollen Stücken, die nicht nur aus der klassischen Musik, sondern auch aus der Popmusik kommen, begeisterten sie das Publikum.

## **Bönningheimer Nachtmusik:**

Auf dem Podium 4, dem Meiereihof („Die jungen Wilden“), haben die 4er Bläserklassen aus Bönningheim, Erligheim und Kirchheim wieder zusammen coole Stücke gespielt. Ein paar kennt man auch aus berühmten Geschichten: „Pippi Langstrumpf“ und „Mickey Mouse March“. Auch hier zeigten sie ihr Können und begeisterten die Zuschauer gleich zweimal mit ihrem Auftritt.

Von Linda (4b) und Malea (4b)

# Die Abschlussfeier der Viertklässler

**In wenigen Tagen ist es soweit. Die Vorfreude der Viertklässler steigt täglich. Alle Kinder sind schon sehr aufgeregt, denn am 21. Juli 2022 werden sie feierlich und ganz offiziell von der Ganerbenschule verabschiedet werden.**

Nach den Sommerferien beginnt für alle Viertklässler ein neuer Lebensabschnitt, der Schulwechsel steht somit kurz bevor.

Nachdem klar war, dass die diesjährige Abschlussfeier stattfinden kann, wurde von den Klassen- und Fachlehrern - gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern - ein buntes Programm zum Thema Liebe und Abschied zusammengestellt. Von der

sog. Bodypercussion bis zur Zirkusakrobatik wird alles dabei sein. Zu viel verraten wollen wir natürlich noch nicht.

Für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt – an dieser Stelle möchten wir uns bei den Eltern der Klassenstufe 3 herzlich bedanken. Sie unterstützen uns an diesem Abend mit Speisen, Getränken und Dekorationselementen.

Wir wünschen allen Beteiligten und Familien einen schönen Abend, mit vielen unvergesslichen Momenten. Wir werden euch vermissen und würden uns sehr freuen, wenn ihr uns im neuen Schuljahr bald besuchen kommt!

Ann-Kristin Korber

# Grüße zum Schuljahresabschluss

**Wir wünschen der ganzen Schulgemeinschaft, und allen die uns das gesamte Schuljahr über unterstützt haben eine erholsame und schöne Sommerzeit.**

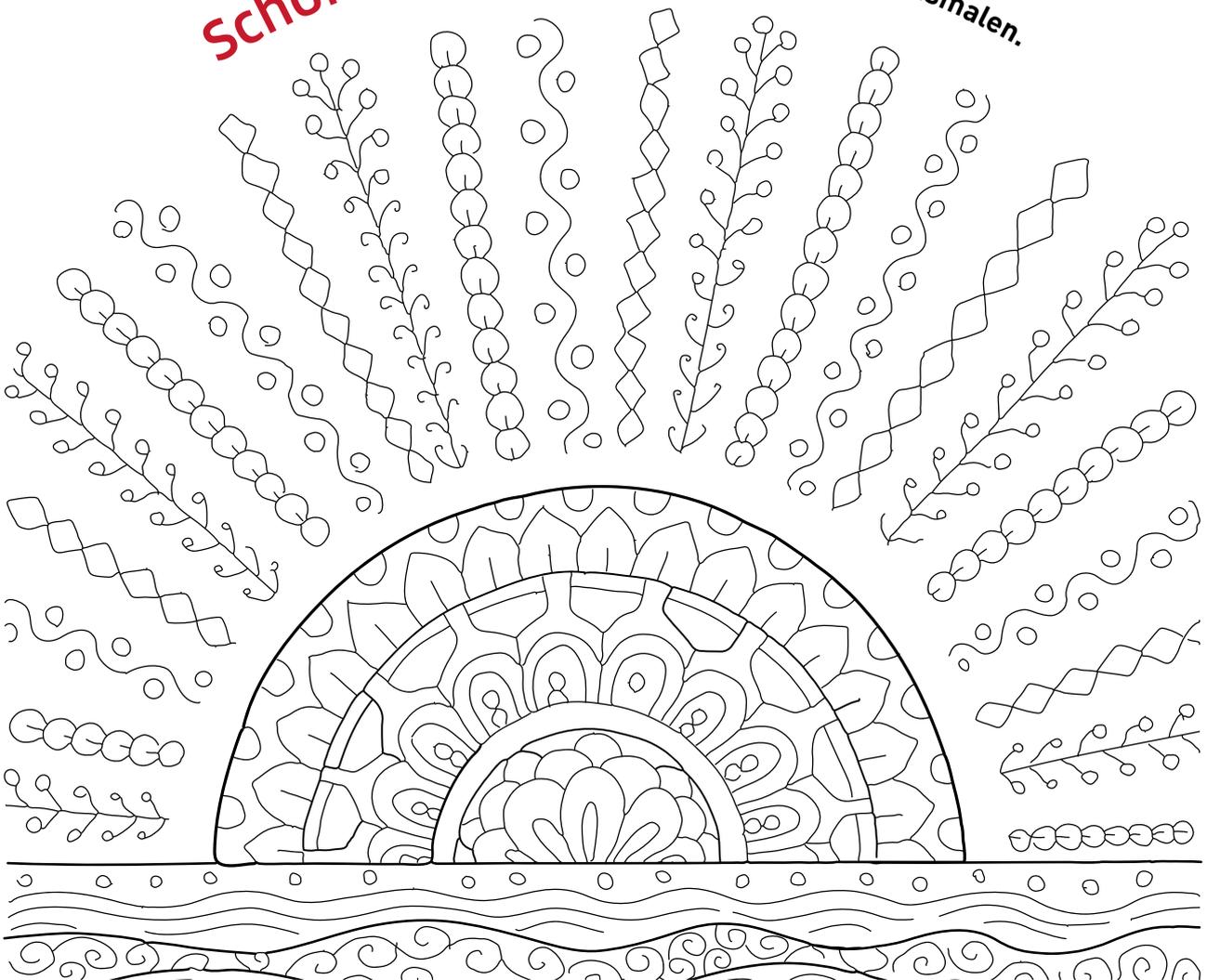
Wir haben bereits über einen Elternbrief über die organisatorischen Abläufe zum Schuljahresende und für den Beginn des Schuljahres 2022/23 informiert. Sollte es Änderungen in der Corona-Verordnung für Schulen geben, bedingt durch einen entsprechenden Anstieg der Inzidenz über die Sommerzeit, die Einfluss auf unsere schulischen Abläufe haben, werden wir Sie selbstverständlich schnellstmöglich darüber informieren.

Bitte denken Sie bei all Ihren eigenen Planungen und Vorhaben, dass die Pandemie nicht vorbei ist und wir alle einen Weg finden müssen, damit verantwortungsbewusst für eine funktionierende Gemeinschaft umzugehen. In diesem Sinne wünschen wir, dass wir uns alle wieder nach einem sicheren und entspannten Sommerurlaub gesund im September wiedersehen.

Viele Grüße,

**Uwe Schäfer und Martina Höllige**  
Schulleitung der Ganerbenschule

**Schöne Ferien!** Und viel Freude beim Ausmalen.



## Impressum

Verantwortlich für den Inhalt: Förderverein Ganerbenschule Bönningheim e.V.  
in Zusammenarbeit mit der Ganerbenschule Bönningheim. [www.ganerbenschule.de](http://www.ganerbenschule.de)